

## Spezial-Offerte für alle Hausfrauen.

Für die Obstzeit empfehle:

**Einmachgläser**

ca.	1/3	1/2	2/3	1	1 1/2	2	2 1/2	3	4 Liter
	5	7	9	12	15	18	22	27	33 Pfg.
Einseln mit Patentverschluss									
	1/2	2/3	1	1 1/2	2	2 1/2	3	4	5 Liter
	48	53	65	72	81	90	100	111	122 Pfg.

## Gelegenheitskauf.

Von heute ab kommt in meiner **Haushaltungsabteilung** ein **Waggon Ia. Emailgeschirr**, enthaltend:  
**Töpfe, Krüge, Schüsseln, Tassen, Teller, Eimer** etc. etc.

zum Verkauf. Um mit diesem Posten schnell zu räumen, und wegen Platzmangel habe die Preise derart gestellt, daß sich eine Gelegenheit, so **billig** zu kaufen, kaum wieder bieten dürfte.

Ferner **sämtliche Glaswaaren**, besonders

**für Restaurateure:**

wie  
**Bier- und Weingläser, Service, Flaschen, Krüge etc.,**  
ff. **Vierbecher 0,3 Liter à 9 Pfg.**

Diese Spezialofferte gilt nur für kurze Zeit.

# Kaufhaus S. Knopf, Freiburg,

Kaiserstraße 60.

### Arbeiter-Fortbildungs-Verein Staufen.

Sonntag den 6. August ds. Jrs., Abends halb 9 Uhr,  
**General-Versammlung.**

Tages-Ordnung:  
Beratung wegen Anschaffung einer neuen Vereinskapelle.  
Diesu werden die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen dringend aufgefordert.  
Der Vorstand:  
Emil Keller.

### Bräuerei Hüglin, Schlatt.

Nächsten Sonntag den 6. August (bei günstiger Witterung):

## Großes Konzert

in der **Gartenwirtschaft.**

Empfehle zugleich meine  
rein gehaltenen Weine, ff. **Sinner'sches Exportbier** (hell),  
**gute Würste** etc. (eigene Metzgerei), sowie **Miktrakele!**  
Es ladet ergebenst ein

**Decker, Wirth.**

Untermünsterthal.

## Waaren-Versteigerung.

Der Unterzeichnete versteigert wegen Geschäftsaufgabe seinen

## Waaren-Vorrath

von Montag den 7. bis Donnerstag den 10. ds. Mts.,  
jeweils Mittags 1 Uhr beginnend,

im Gasthaus zum „Abler“ (Stube).

Untermünsterthal, den 2. August 1899.

**Sebastian Gutmann.**

### Anzeige.

Mache hiermit meinen werthen Mineralwasser-Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich den Apparat zur Fabrikation von Mineralwasser dem  
**Herrn Otto Strohmayer in Müllheim**

käuflich übergeben habe und danke bestens für das mir geschenkte Patronen.  
Hochachtung  
**Leopold Gähler, Staufen.**

Zu Anlaß an Obiges erlaube mir, den werthen Kunden des Herrn L. Gähler mitzutheilen, daß ich eine

**Rüchelage** meines bekempfohlenen Sodawassers, sowie **Himbeer- und Zitronen-Limonade**, ebenso das natürliche Geroldsteiner Sprudel bei Herrn **Leopold Gysler in Staufen**

errichtet habe und bitte um geneigtes Wohlwollen.  
Mit aller Hochachtung  
**Otto Strohmayer, Müllheim (Baden).**

## Für Wiederverkäufer!

Wegen Geschäftsaufgabe habe ich mein **ganzes Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen einem vollständigen Ausverkauf** ausgelegt und sehe einem regen Besuche alsbald gerne entgegen.

Freiburg i. U. Gau, 1. August 1899.

**J. Mayer-Wurkart,**

Papier-, Schreib-, Kurz- u. Galanterie-Waaren.  
Zähringerstraße, Ecke Ludwigstraße 1.

### Erziehungsanstalt von Dr. Plähn,

Realschule zu Waldkirch (Breisgau),  
**Badischer Schwarzwald.**  
90 Pensionäre, 13 Lehrer; Aufnahme vom 8. Jahr an; sorgfältigste Erziehung und Pflege; vorzügliche Lage; ausgez. Empfehlungen.

Pension neben Schulgeld von 750 M. (Vorsch. bis 1100 M. (Unter-...))  
Zust. vgl. die Anzeiger...  
Beginn des neuen Schuljahrs: 21. September 1899.